
LEISTUNGSVERZEICHNIS

Lang- und Kurztexte

Projekt-Nr. : 0386

Bauvorhaben :

Auftraggeber : Stadtverwaltung Görlitz
Amt für Hochbau und Liegenschaften, SG
Hochbau
Hugo-Keller-Straße 14
02826 Görlitz

Leistungsumfang : Akustikdecke

Ausschreibung vom :

Ausführungsfrist : -

Angebotsabgabe bis :

Angebotsabgabe an:

Zuschlagsfrist:

Bieter:
.....
.....
.....

Angebotssumme netto : EUR

.....% MWSt : EUR

Angebotssumme brutto : EUR
=====

INHALTSVERZEICHNIS zum LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 0386 2Feldsporthalle mit Parkieranlage Görlitz

Umfang: Akustikdecke

Ausgabeumfang:

OZ	Ebene	Seite
----	-------	-------

38	Akustikdecke	3
	Allgemeine Vorbemerkungen	3
	Gewerkespezifische ZTV	8
38.1	Parallellamellenakustikdecke	10

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 0386 2Feldsporthalle mit Parkierungsanlage Görlitz
38 Akustikdecke

Ausgabebumfang:

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

38 Akustikdecke

Allgemeine Vorbemerkungen

ALLGEMEINE VORBEMERKUNGEN

Die Baumaßnahme Hugo-Keller-Straße 15 in Görlitz umfasst den Neubau einer Zweifeldsporthalle (Ersatzneubau nach Hochwasser 2010) sowie damit im Zusammenhang die Errichtung einer innerstädtischen Parkierungsanlage.

Die Finanzierung der Maßnahme gliedert sich in 3 verschiedene Bereiche:

1. Sporthalle -
Halle (EG bis Dach ab OK Decke über SG) inkl. Gründung bis OK Bodenplatte -
Außenanlagen oberhalb Stellplatzniveau einschließlich Treppenaufgang
2. Parkdeck - Sockelgeschoss - ab OK Bodenplatte bis OK Decke über SG
3. Parkplatz - Parkplatz mit Einfriedung und statische Sicherung Mauer Hugo-Keller-Str.

Gebäudegrundform: Gebäudekomplex aus einem rechteckigen Einzelgebäude
Geschosse: Sockelgeschoss mit Parkierungsanlage, EG, OG und Technikgeschoss
Gebäudeausdehnung: ca. 46,60 x 37,50m, Höhe ca. 14,00m
Gebäudesubstanz: Neubau
Gebäudenutzung:
EG und OG - Zweifeldsporthalle mit Nebennutzflächen

Sockelgeschoss - innerstädtischen Parkierungsanlage

Der Ersatzneubau einer Zweifeldsporthalle nach dem Hochwasser 2010 dient der Schul- und Vereinsnutzung. Im Zusammenhang mit der Vereinsnutzung sollen Wettkämpfe in Futsal, Handball, Volleyball, Basketball und Badminton in der Halle ausgetragen werden. Die Schulen nutzen die Halle zudem für Veranstaltungen mit bis zu 450 Personen, wie Schuleinführungen, Theateraufführungen und Prüfungen.

Einordnung gemäß Brandschutzkonzept, 30.10.2015:

- Sonderbau, Veranstaltungsstätte ohne erhöhtes Brandrisiko
- Schulbau
- Arbeitsstätte
- offene Garage

Die Gründung des Gebäudes erfolgt auf einer Betonplatte auf einem 1m starken Gründungspolster mit 3 Bewehrungslagen aus Geokunststoff. Zur Sicherung der Baugrube ist im südlichen Bereich ein Berliner Verbau vorgesehen. Die Standsicherheit der vorhandenen Mauer an der Hugo-Keller-Straße ist unter den Bedingungen der Baugrubensicherung nicht mehr gegeben. Eine Sicherung der Wand wird auf dem Gehweg der Hugo-Keller-Straße errichtet. Eine Sanierung der Mauer erfolgt nach Verfüllung der Baugrube. Der großflächige Bodenaustausch unter dem Gebäude und den Stellflächen wird archäologisch begleitet.

Die Decken werden als aussteifende Scheiben aus Stahlbeton oder Spannbeton ausgeführt. Tragende Wände werden aus Stahlbeton oder KS-Mauerwerk (KS-L 20-2,0 in MG II). Die Außenwände werden mit Dämmung und Klinkervorsatzschale ausgeführt. Die Dachscheibe wird über Umkleiden und Stadtbalkon als Spannbetonhohldielscheibe ausgeführt. Spielfeld und Tribüne werden von einer Konstruktion aus Holzträgern und hölzerner Dachschalung ausgeführt. Das Dach wird als Kiesdach ausgeführt.

Die Böden erhalten Fußbodenaufbauten auf schwimmendem Estrich. Das Spielfeld erhält einen flächen-elastischer Parkettboden mit Fußbodenheizung. Die Hallenwände werden entsprechend

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 0386 2Feldsporthalle mit Parkierungsanlage Görlitz
38 Akustikdecke

Ausgabeumfang:

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

Schulbaurichtlinie mit Prallwänden ausgestattet.

Die Parkierungsanlage umfasst 129 Stellplätze, wovon 53 Stellplätze überdacht sind. Die als offene Mittelgarage eingestufte Parkierungsebene erhält eine Abdichtung und einen Fahrbahnbelag aus Gussasphalt.

PUNKTFOLGEN

Punktfolgen in den Beschreibungen des Leistungsverzeichnisses sind vom Bieter auszufüllen, zwingend die konkreten Fabrikate einzutragen und der Nachweis der Gleichwertigkeit durch beizulegenden Produktbeschreibungen, Zulassungen, Prüfzeugnissen, Datenblätter etc. zu führen.

GLEICHWERTIGKEIT TECHNISCHER SPEZIFIKATIONEN

Soweit im Leistungsverzeichnis auf Technische Spezifikationen z.B. nationale Normen, mit denen europäische Normen umgesetzt werden, europäische technische Zulassungen, gemeinsame technische Spezifikationen, internationale Normen, Bezug genommen wird, werden auch ohne den ausdrücklichen Zusatz: "oder gleichwertig", immer gleichwertige Technische Spezifikationen in Bezug genommen.

LAGE der BAUSTELLE, ZUFAHRT, VERKEHRSBESCHRÄNKUNGEN

Die Baustelle liegt an der Hugo-Keller-Straße 15/16, 02826 Görlitz. Die Zufahrt für LKW bis 10 m Länge ist über die Hugo-Keller-Straße möglich.

Zum Zeitpunkt der Ausführung wird die Baustelle über den Parkplatz weiterhin befahrbar sein. Jedoch besteht zw. dem dort anfahrbaren Sockelgeschoss und den oberen Geschossen nur eine Verbindung über die zwei Treppenhäuser. Eine ebenerdige Erschließung des Sporthallengeschosses ist über den künftigen Stadtplatz möglich. Dieser Platz darf mit bis zu 30t Gesamtlast befahren werden, hat jedoch eingeschränkte Abmessungen von ca. 9m Tiefe und 30m Breite. Die Breite des Zufahrttores beträgt ca. 5m. Für die spätere Nutzung ist eine Wendefläche für 7,5t-Fahrzeuge mit max. 2 Achsen vorgesehen. Die Zufahrt liegt verkehrungünstig in einer Kurve. Die Kosten für eine eventuell nötige Absperrung der Straße trägt der AN.

Das Baugrundstück befindet sich auf den Grundstücken der Gemarkung Görlitz, Flur 45, Flurstück 574/3 und 574/5. Das Baufeld weist Höhenunterschiede von bis zu 9.50m auf und wird im Norden vom Landschaftsraum des Lunitztals begrenzt. Auf dem Grundstück befinden sich denkmalgeschützte Gebäude und bauliche Anlagen, welche zu erhalten sind. Der Standort ist wegen der vorhandenen historischen Stadtmauer von hoher archäologischer Relevanz.

VERKEHRSVERHÄLTNISSE auf der BAUSTELLE; VERKEHRSBESCHRÄNKUNGEN

Fahrzeuge dürfen die Baustelle nur befahren, wenn dies unmittelbar für die Arbeiten notwendig ist. Sämtliche übrigen Fahrzeuge, einschließlich derjenigen der beschäftigten Arbeitnehmer sind außerhalb der Baustelle zu parken.

FÜR VERKEHR FREIZUHALTENDE FLÄCHEN

Verkehrsbehinderungen auf der Hugo-Keller-Straße sind zu vermeiden.

Für die Inanspruchnahme von öffentlichen Verkehrs- und Wegeflächen sind rechtzeitig Sondernutzungen beim Bau- und Liegenschaftsamt/ Sachgebiet Straßenverkehr in Abstimmung mit der Bauleitung und dem AG zu beantragen und die daraus resultierenden Vorgaben umzusetzen. Notwendige Aufwendungen sind dafür innerhalb der Einheitspreise zu kalkulieren.

Ausgänge, Fluchtwege, Zufahrten für Feuerwehr und Erste Hilfe sind stets freizuhalten. Hydranten und Absperrschieber, Entwässerungs- und sonstige Abdeckungen sind frei und zugänglich zu halten

BAUSTELLENEINRICHTUNG - ALLGEMEIN/ GEWERKESPEZIFISCH

Für alle Gewerke zur allgemeinen Nutzung zur Verfügung gestellt werden:

- Sanitärcontainer für bis zu 20 Arbeitskräfte (männlich), Sanitärausstattung für weibliche Arbeitskräfte ist bei der BÜ besonders anzumelden, mobile Toiletten bis zum Anschluss des Sanitärcontainers
- Baustromanschluss, Bauwasseranschluss
- Baustellenbeleuchtung

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 0386 2Feldsporthalle mit Parkierungsanlage Görlitz
38 Akustikdecke

Ausgabebumfang:

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

- Bauzaun

Die Kosten für die komplette gewerkespezifische Baustelleneinrichtung, die für die Ausführung der im Leistungsverzeichnis beschriebenen Arbeiten notwendig sind, sind seitens des Bieters in die Einheitspreise einzukalkulieren. Dies umfasst auch die für die Arbeitskräfte des AN gesetzlich vorzuhaltenden Pausenräume sowie die notwendige Ausstattung für die Erste Hilfe.

MITBENUTZUNG von FLÄCHEN und RÄUMEN

Die Baustelleneinrichtung erfolgt auf Grundlage des allgemeinen zur Verfügung gestellten Baustelleneinrichtungsplans. Dieser ist auch Grundlage für die Abstimmung eigener Baustelleneinrichtungen mit der Bauüberwachung des Auftraggebers. Für die Mitbenutzung von Freiflächen und Baulichkeiten auf dem Baugelände hat der AN die vorherige Abstimmung der Bauüberwachung des Auftraggebers herbeizuführen. Der AN hat ohne besondere Vergütung Schnee und Eis im Baustellenbereich zu beseitigen, soweit dies erforderlich ist.

MAßE UND MENGEN im LV

Die in der Leistungsbeschreibung angegebenen Maße und Mengen sind Richtwerte und müssen deshalb vor Produktions- bzw. Baubeginn vor Ort genommen und kontrolliert werden.

TRANSPORTEINRICHTUNGEN, TRANSPORTWEGE und TRAGFÄHIGKEIT

Der Transport innerhalb der Geschosse geschieht mit eigenen Mitteln des AN und ist in die Positionen einzukalkulieren. Es stehen für Transporte bauseits keine Aufzüge zur Verfügung. Die Nutzung von Transportgeräten innerhalb der Geschosse ist durch die Deckentragfähigkeit begrenzt.

Deckenbelastbarkeit im Bauzustand mit Bodenaufbau:

Sportboden:

Auf 1m² darf ein Sportboden nicht mit einer größeren gleichmäßig verteilten Flächenlast von 5kN (500 kg) belastet werden. Kleinflächige Einzellasten (bis zu einer Flächengröße von 1500 mm²) und einem Seitenverhältnis von mindestens 1:3) dürfen keine höhere Flächenpressung als 1 N/mm² (0,1 kg) auf den Boden aufbringen.

sonstige Böden:

5kN/m² Flächenlasten und 3kN Einzellast

Die Nutzung der Transportgeräte mit höheren Lasten ist mit der Bauüberwachung und dem Tragwerksplaner des AG abzustimmen und freigeben zu lassen. Beschädigungen am Bauwerk sind zu vermeiden!

Die Nutzung von Transportgeräten innerhalb der Geschosse mit Belägen ist auf die zulässige Nutzlast beschränkt und im Einzelfall mit der Bauüberwachung und dem Tragwerksplaner des AG abzustimmen und freigeben zu lassen.

HEBEZEUGE

Es werden **keine**, für alle Beteiligten nutzbare Hebezeuge zur Verfügung gestellt. Sollten zur Ausführung gewerkespezifischer Leistungen Hebezeuge erforderlich sein, so sind seitens des Bieters die Kosten für entsprechende Aufwendungen einzukalkulieren.

ANSCHLÜSSE für ENERGIE; WASSER und ABWASSER

Dem AN stehen auf der Baustelle Anschlussstellen für Elektro und Wasser zur Verfügung (siehe BE-Plan). Die Umlage der Verbrauchskosten erfolgt gemäß besonderen Vertragsbedingungen (BVB) des AG. Die Unterverteilung der Medien nach Erfordernis ist in die Positionen einzukalkulieren.

BAULEISTUNGSVERSICHERUNG

Durch den AG wird eine Bauleistungsversicherung (ANB) abgeschlossen. Die Beteiligung der Auftragnehmer an den Kosten dieser Versicherung ist in den BVB des AG geregelt.

SICHERHEITSDIENST

Das Baustellengelände wird nicht bewacht.

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 0386 2Feldsporthalle mit Parkierungsanlage Görlitz
38 Akustikdecke

Ausgabebumfang:

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

BESONDERE KLIMATISCHE und BETRIEBLICHE BEDINGUNGEN

Die Bauleistungen können entsprechend den gesetzlichen Regelungen und aus Lärmschutzgründen nur werktags zwischen 7.00 und 20.00 Uhr ausgeführt werden. Ein entsprechender Baustellenbesatz mit Arbeitskräften, Maschinen und Geräten ist seitens des Bieters vollständig einzukalkulieren. Ein Mehrschichtbetrieb in dem genannten Zeitraum von 7.00 bis 20.00 Uhr wird nicht extra vergütet.

IMMISSIONSSCHUTZ

Gemäß § 11 SächsBO sind Bauarbeiten so durchzuführen, dass vermeidbare Belästigungen nicht entstehen. Vermeidbare Lärmbelästigungen sind somit konsequent auszuschließen.

Lärmimmissionswerte sind nach der Allgemeinen Verwaltungsvorschrift zum Schutz gegen Baulärm vom 1. September 1970 bei der Durchführung von Bau- und Abbruchmaßnahmen an der nächstliegenden schutzwürdigen Bebauung im Umfeld der Baustelle einzuhalten.

Zu widerhandlungen gegen die Auflage zum Baulärm können als Ordnungswidrigkeit geahndet werden.

Staubimmissionen bei den Bauarbeiten sollten durch geeignete Technologien und Arbeitsweisen nach dem Stand der Technik vermieden werden (z.B. Befeuchtung staubender Baustoffe, Abplanung von Bereichen staubintensiver Arbeiten).

BESONDERE ANORDNUNGEN, VORSCHRIFTEN und MASSNAHMEN der EIGENTÜMER von LEITUNGEN, KABELN, KANÄLEN etc.

Der AN hat sich vor Beginn der Arbeiten über die Lage von Leitungen, Kabeln, Dränen, Kanälen u. dgl. beim Auftraggeber und bei den für die Ver- und Entsorgungsanlagen zuständigen Trägern zu unterrichten. Werden bei Arbeiten Kabel / Leitungen / Kanäle und dergleichen beschädigt oder zerstört, ist unverzüglich der Verantwortliche des AG bzw. bei Gefahr im Verzug die zuständige Behörde zu informieren!

Der AN ist verpflichtet, vor Beginn der Bauarbeiten Schachtscheine und Aufgrabegenehmigungen bei den Versorgungsträgern zu beantragen und die Unterlagen während der Arbeiten auf der Baustelle bereitzuhalten.

ENTSORGUNG

Um die umweltverträgliche Abfallentsorgung zu gewährleisten, dürfen die vorhandenen bzw. anfallenden Abfälle nicht vermischt werden [§ 7 (2) Kreislaufwirtschaftsgesetz (KrWG) vom 24. Februar 2012 (BGBl I S. 212) in der zz. gültigen Fassung]. Gefährliche Abfälle sind durch Fachfirmen ordnungsgemäß aufnehmen zu lassen und in dafür zugelassene Anlagen umweltverträglich zu entsorgen. Zum Nachweis der geordneten Entsorgung gefährlicher Abfälle sind die Vorschriften der §§ 47 bis 60 Kreislaufwirtschaftsgesetz (KrWG) vom 24. Februar 2012 (BGBl I S. 212) in der zz. gültigen Fassung, zu beachten.

MASSNAHMEN gemäß BAUSTELLENVERORDNUNG

Die allgemeinen Unfallverhütungsvorschriften sind unbedingt einzuhalten. Seitens des AG wird ein SIGEKO gemäß Baustellenverordnung (BaustellV) eingesetzt. Dieser ist dem AN gegenüber weisungsbefugt.

ARBEITEN ANDERER UNTERNEHMER auf der BAUSTELLE

Es ist mit der gleichzeitigen Anwesenheit anderer Unternehmer auf der Baustelle zu rechnen. Bei gleichzeitiger Tätigkeit mehrerer Auftragnehmer auf der Baustelle sind die auszuführenden Arbeiten Tag genau mit allen am Bau unmittelbar Beteiligten und in Abstimmung mit der Bauleitung abzugleichen.

BESCHÄDIGUNG und VERSCHMUTZUNG

Die kostenlose Beseitigung von Beschädigungen liegt im alleinigen Aufgabenbereich des Verursachers.

Verschmutzungen der anliegenden Straßen, Wege und Plätze durch Fahrzeuge oder Baumaschinen nach Verlassen der Baustelle sind gem. § 32 StVO 'Verkehrshindernisse' und

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 0386 2Feldsporthalle mit Parkierungsanlage Görlitz
38 Akustikdecke

Ausgabebumfang:

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

gem. § 17 Sächsisches Straßengesetz (SächsStrG) zu vermeiden bzw. unverzüglich zu beseitigen. Für diese Leistung ist der AN allein verantwortlich.

Der AN ist für die Beseitigung aller von ihm verursachten Kontaminationen verantwortlich. Eine zusätzliche Vergütung dieser Leistungen erfolgt nicht.

Der jeweilige Arbeitsbereich ist durch jeden Auftragnehmer arbeitstäglich eigenständige zu reinigen.

BAUBERATUNG

Es findet wöchentlich eine Bauberatung statt. Die Teilnahme an jeder Bauberatung durch einen befugten Vertreter innerhalb der vertraglich vereinbarten Ausführungszeit muss seitens des AN sichergestellt werden.

BAUTAGEBUCH

Durch die Ausführungsfirmen ist gemäß BVB ein Bautagebuch (arbeitstäglich) zu führen. Die Unterzeichnung erfolgt spätestens zu der darauf folgenden Bauberatung. Das Bautagebuch hat tageweise mindestens folgende Angaben zu erhalten:

- Arbeitskräftezahl (gegliedert nach Polier, Facharbeiter, Helfer etc.)
- Arbeitszeitraum / Anwesenheit
- geleistete Arbeit / Arbeitsfortschritt
- Wetter / Temperatur
- besondere Vorkommnisse

PLANUNTERLAGEN

Ausführungszeichnungen und Details werden in Papierform 2-fach sowie auf Wunsch digital als pdf und dwg übergeben.

ABRECHNUNG/ AUFMAß

Ergänzend zu den Zusätzlichen Vertragsbedingungen (ZVB) ist folgendes zu beachten: Die Rechnungslegung erfolgt kumulativ.

Jeder Rechnung ist ein vorab von der Bauüberwachung bestätigtes Aufmaß und ggf. weitere Nachweise beizufügen. Die Aufmäße sind nach rechtzeitiger Einladung gemeinsam mit der jeweiligen Bauüberwachung zu erstellen.

Die Rechnungen sind abgegrenzt nach den auf Seite 1 vorgegebenen drei Teilobjekten (Budgetzuordnung) zu stellen. Der Mehraufwand in der Rechnungslegung ist in die Positionen einzukalkulieren.

DOKUMENTATION

Zwei Wochen vor der bauaufsichtlichen Abnahme sind alle dafür erforderlichen Nachweise, Dokumentationen und Prüfzeugnisse an den AG zu übergeben. Nach der förmlichen Abnahme und vor Schlussrechnungslegung ist eine Zusammenstellung der Abschlussdokumentation nach Vorgabe des AG (in deutscher Sprache) 1 -fach in Papier sowie digital (pdf, dwg) u. a. bestehend aus:

- Deckblatt mit Angaben zum AN
- Inhaltsverzeichnis
- Fachbauleitererklärung
- Übereinstimmungserklärung inkl. Bescheinigung des Errichters sowie ggf. mit Dokumentation geringfügiger Abweichungen durch den Hersteller
- Eignungsnachweise zu Verfahrensprüfungen, Prüfzeugnisse etc.
- Dokumentation der Kooperationspartner (Zulieferer, etc.)
- [Allgemeine] Bauaufsichtliche Zulassungen aller eingesetzten Systeme und Baustoffe
- Protokolle notwendiger Prüfverfahren gemäß der DIN Vorschriften während der Ausführung
- Materialdokumentation (soweit zum Verständnis notwendig mit Übersichtsplänen),
Lieferscheine, Datenblätter, Entsorgungsnachweise, Revisionszeichnungen, Bedienungs-
Pflege- und Wartungsanleitungen, usw.

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 0386 2Feldsporthalle mit Parkierungsanlage Görlitz
38 Akustikdecke

Ausgabebumfang:

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

Gewerkespezifische ZTV

RICHTLINIEN UND NORMEN

Grundlage des Leistungsverzeichnisses/ maßgebliche Regelwerke sind:

- VOB, Teil B und C
- die zum Zeitpunkt der Ausführung gültige Energieeinsparverordnung
- alle relevanten DIN-Normen und EN-Normen

Die Sicherheitsbestimmungen der Unfallverhütungsvorschriften sind zu beachten.

ZULASSUNGEN

Die nachfolgend beschriebenen Leistungen sind mit zugelassenen Systemen auszuführen. Die einzelnen Schichten und Materialien sind zulassungskonform aufeinander abzustimmen. Für alle angebotenen Stoffe und Bauteile sind vor Bestellung / Ausführungsbeginn Datenblätter und gültige, den einschlägigen Normen und Vorschriften entsprechende Zulassungen zur Freigabe vorzulegen.

VERWENDUNGSNACHWEISE

Für nicht genormte bzw. nicht allgemein bauaufsichtlich zugelassene Baustoffe und Bauteile sind vom AN amtliche Prüfzeugnisse vorzulegen bzw. Einzelzulassungen zu erwirken. Anfallende Gebühren hierfür sind vom AN zu übernehmen.

BRANDSCHUTZ

Aus Brandschutzgründen (SächsVStättVO) ist die Decke schwer entflammbar auszubilden und darf nicht brennend abtropfen.

BAUABLAUFPLANUNG DES AN

Der AN hat dem AG mit Übergabe der prüffähigen Werkplanung einen vollständigen Bauablaufplan zur Prüfung/ Abstimmung zu übergeben.

PLANUNTERLAGEN

Dem AN werden vom Architekturbüro des AG folgende Unterlagen (2-facher in Papier und als pdf-Datei) zur Verfügung gestellt:

- Pläne gemäß LV-Anlagen
- Details gemäß LV-Anlagen

AUFMAß, WERKSTATTPLANUNG

Durch den AN ist ein Aufmaß zu erstellen. Dieses Aufmaß bildet die Grundlage für die weitere Werkstattplanung des AN. Die seitens des AG zur Verfügung gestellten Planunterlagen dienen dem AN lediglich zur Orientierung. Alle Maße sind vor Ort durch den AN zu ermitteln. Die Verantwortlichkeit für die Maßangaben obliegt ausschließlich dem AN.

Auf Grundlage der Aufmaßpläne des AN sind dem AG rechtzeitig vor Ausführungsbeginn prüffähige Materialbenennungen/ Systemzulassungen zu übergeben.

Der Prüfzeitraum des AG für die durch den AN vorgelegten und vollständigen Planungsunterlagen beträgt 15 Werktage (10 Werktage Prüfzeitraum und 5 Werktage für Freigabe durch den AG). Sollten Änderungen an den vorgelegten vorgenannten Unterlagen vorgenommen werden müssen, stehen dem AN weitere 10 Werktage zur Überarbeitung und dem AG weitere 10 Werktage für die nochmalige Prüfung und Freigabe zu. Der zeitliche Umfang dieses Abstimmungsprozesses ist bei der Planung des Bauablaufes des AN einzuplanen und so sicherzustellen, dass der vertraglich vereinbarte Fertigstellungstermin eingehalten wird.

ALLGEMEINE GRUNDSÄTZE DER PLANUNG und AUSFÜHRUNG

Die Parallellamellenakustikdecke wird über dem Obergeschoss bzw. über der Sporthalle ausgeführt. Die Befestigung erfolgt über eine separate Unterkonstruktion.

In die Decke integriert werden Leuchten, Lüftungsauslässe und diverse Einbauteile. In

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 0386 2Feldsporthalle mit Parkierungsanlage Görlitz
38 Akustikdecke

Ausgabeumfang:

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

Teilbereichen wird auf die Akustikaufgabe verzichtet, damit die Halle entraucht werden kann bzw. damit die Abluft im Bereich der Tribüne abgesaugt werden kann.

WEITERE EINZURECHNENDE KOSTEN und BAUABLAUF

In die Angebotspreise des Angebotes sind einzurechnen:

Kosten für sämtliche erforderliche Hebezeuge, Montagehilfsmittel, Montageverbände; Baubehelfe und eigene Gerüste sowie Schutzvorrichtungen wie Geländer, Netze usw. einschließlich deren Rückbau,

Kosten für sämtliche Bohrarbeiten für die Befestigung von Ausbauteilen sowie

Untergrundvorbereitung der Anschlussbereiche etc.,

Der Bauablauf ist mit dem Auftraggeber und der Bauüberwachung abzustimmen.

ENTSORGUNG

Die Kosten für die Entsorgung der anfallenden Abfälle, die in den nachfolgenden Positionen aufgeführt werden, sind seitens des Bieters in die entsprechenden Einheitspreise der Reinigungs- und Untergrundvorbereitungsarbeiten komplett einzukalkulieren und werden nicht gesondert vergütet.

GERÜSTE

Für die Ausführung der hier beschriebenen Leistungen werden bauseits keine Gerüste, Aufstiegshilfen (Leitern etc.) etc. zur Verfügung gestellt.

HEBEZEUGE

Der AG stellt dem AN keinerlei Hebezeuge zur Verfügung. Der AN hat dies in die Positionen einzukalkulieren. Es wird im Baustellenbereich eine Stellfläche für einen Kran vorgesehen, die entsprechend vorbereitet ist.

ANLAGEN zum LV

Pläne Hochbau

0001 - Baustelleneinrichtung - M 1:250

0038 - Grundriss Technikgeschoss - M 1:200

0045 - Deckenspiegel Halle - M 1:200

0051 - Schnitt 1-1 - M 1:200

0054 - Schnitt 4-4 - M 1:200

0125 - Alu-Glas-Fassade Ost vertikal - M 1:5

0127 - Alu-Glas-Fassade Süd (Nord) vertikal - M 1:5

0184 - Trennvorhang - M 1:20

0185 - Ballfangnetz Halle - M 1:20

0186 - Ballfangnetz Tribüne - M 1:20

Zuluft Halle

Datenblatt Diffusionsgitter

Datenblatt Leuchte Halle

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	0386	2Feldsporthalle mit Parkieranlage Görlitz
	38	Akustikdecke
	1	Parallellamellenakustikdecke

Ausgabeumfang:

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

38.1 Parallellamellenakustikdecke

Befestigung UHD an Holzdach

Die Befestigung der Unterkonstruktion im Bereich der Holzdachkonstruktion kann ausschließlich an den Pfetten aus BSH GL24h, Dimension: 20 bzw. 24 / 42cm erfolgen. Der lichte Abstand zwischen den Pfetten beträgt ca. 1,98m.

In der Holzdachschalung darf NICHTS befestigt werden, da dies zur Zerstörung der darüberliegenden Dampfsperre führen könnte.

Deshalb wird nachfolgend eine separate Unterkonstruktion ausgeschrieben, an der die UHD abgehängt werden kann.

Bereiche mit Lüftungs- und ELT-Trassen (siehe Deckenspiegel) sind entsprechend zu überbrücken.

Befestigung UHD an Spannbeton

Die Befestigung der Lamellendecke im Bereich der **Spannbeton-Hohlplatten** darf nur mit zugelassenen Dübeln in den Hohlräumen der Deckenplatte erfolgen. Die Spiegeldicke beträgt bei den verwendeten Deckenplatten 30 mm. Das Rastermaß der Befestigungspunkte muss 139 mm betragen.

38.1.10 Werk- und Montageplanung

Erstellung einer Werk- und Montageplanung für die in diesem Leistungsverzeichnis beschriebenen Parallellamellendecken auf Grundlage eines präzisen Ortsaufmaßes nach Zuschlagserteilung/ Beauftragung, innerhalb 14 Kalendertagen. Der AN ist verpflichtet, nach Aufmaß vor Ort, innerhalb von 14 Kalendertagen eine Werk- und Montageplanung zur Freigabe für die Fertigung zu übergeben.

Inkl. Einpflegen von Änderungen in Werk- und Montageplanung durch den AG.

1 psch

38.1.20 Musterdeckenfeld

Vor Beginn der Arbeiten: Erstellung eines Musterdeckenfeldes, anhand dessen der Farbton der farbigen Endbehandlung der Lamellen bemustert werden kann.

Abmessungen: ca. 1,00 x 1,00m

1 St

38.1.30 Weitspannkonstruktion an Holzkonstruktion

Ort: Holzdachkonstruktion

Weitspannkonstruktion, nach statischer Erfordernis und ballwurfsicher, an Holzkonstruktion orthogonal zu den

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	0386	2Feldsporthalle mit Parkieranlage Görlitz
	38	Akustikdecke
	1	Parallellamellenakustikdecke

Ausgabeumfang:

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

Pfetten/ parallel zu den Bindern mittels Stahlprofilen seitlich an den Pfetten mittels Winkelprofilen verankern, daran M8 Gewindestangen und zugelassenen Befestigungsmitteln, zusätzliche Abhangpunkte am Tragwerk, mindestens 1x mittig des Profils. Inkl. Aufwand für das Überbrücken von Lüftungs- und ELT-Trassen.

Profilquerschnitt: B/H: 80/150mm

Material: Stahl, verzinkt, 2mm

Pfetten: BSH GL24h, Dimension: 20 bzw. 24 / 42cm

lichter Pfettenabstand: ca. 1,98m.

In der Holzdachschalung darf NICHTS befestigt werden, da dies zur Zerstörung der darüberliegenden Dampfsperre führen könnte.

645,000 lfdm

38.1.40 **Abhängungen an Spannbeton**

Ort: Spannbetondecke

Abhängung an Spannbetondecke mittels erforderlicher M8 Gewindestangen und zugelassenen Befestigungsmitteln für Spannbetondecke, inklusive erforderlicher zusätzliche Querträger im Bereich von Lüftungs-/ ELT-Trassen (siehe 0045 - Deckenspiegel)

270,00 m²

38.1.50 **Parallellamellenakustikdecke mit Akustikauflage**

Ausführung als Parallellamellendecke, Lamellen aus Holzwerkstoff wie MDF oder ähnlich, B1, oder nicht brennbarem Material

inkl. Unterkonstruktion nicht brennbar mit integrierter Schallabsorberauflage. Liefern und montieren.

Ballwurfsicher nach DIN 18032 Teil 3

Rohdecke/ Dach: Haupt- und Nebenträger aus Holz

OK FFB - UK Rohdecke: ca. 8400 - 9000 mm

OK FFB - UK Parallellamellendecke: ca. 7000 mm

Abhanghöhe: ca. 1400 - 2000 mm

Deckenfeldaufbau: 130 mm (zuzüglich Abhänger)

An der Weitspannkonstruktion kraftschlüssig verschraubt und am unterem Ende der Deckenabhänger feinjustiert und kraftschlüssig montiert.

Zwischen den oberseitigen Quertraversen und auf den Lamellen befindet sich eine Schallabsorber-Auflage.

Lamelle:

Holzwerkstoff MDF, B1 nach DIN EN 13501-1 oder Werkstoff nicht brennbar

Größe B/H: ca. 20/70mm

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	0386	2Feldsporthalle mit Parkierungsanlage Görlitz
	38	Akustikdecke
	1	Parallellamellenakustikdecke

Ausgabeumfang:

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

Oberfläche: farbig endbehandelt, Farbe nach Bemusterung.

Quertraverse oberseitig:
Stahlblech, nicht brennbar
Größe B/H: ca. 25/70mm
Oberfläche: schwarz endbehandelt

Abstand der Lamellen: 100mm
(Integration der Leuchten ist darauf abgestimmt)
Lichter Abstand zwischen den Lamellen: 80mm
Planung optimiert für
Standarddeckenfeldmaße B/L: ca. 1200/2750mm
Systemgewicht: ca. 0,17 kN/m²

Breitbandabsorber, Akustikauflage
Dicke: 50mm
Material: Polyesterfaser
Farbe: schwarz
Baustoffklasse: B1 nach DIN 4102 (schwer entflammbar)

Anforderungen an die
Schallabsorptionsverhalten der Parallellamellendecke.:

Schallabsorbtionsgrad in den relevanten Frequenzen
zwischen 250 Hz und 4000 Hz muss zwischen 0,69 und 0,96
liegen.

Angeb. Fabrikat :
Ballwurfsicherheit und Schallabsorbtionsverhalten muss mit
Angebotsabgabe nachgewiesen sein.

1286,00 m²

38.1.60 Parallellamellenakustikdecke ohne Akustikauflage

Ort: In Bereichen über der Tribüne und den Dunkelklappen,
siehe 0045 - Deckenspiegel

wie Pos. zuvor, jedoch ohne Akustikauflage

149,00 m²

38.1.70 Zulage für Sonderdeckenfelder

Zulage für Sonderdeckenfelder abweichend und kleiner des
Standarddeckenfeldes von:
B/L: 1200 / 2750mm

269,00 m²

38.1.80 Zulage für Lampenausschnitte, 1550/300

Zulage für Lampenausschnitte, rechteckig
ca. 1550/300mm

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	0386	2Feldsporthalle mit Parkierungsanlage Görlitz
	38	Akustikdecke
	1	Parallellamellenakustikdecke

Ausgabeumfang:

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

	80	St		
38.1.90	Zulage für Lampenausschnitte, 530/320 Zulage für Lampenausschnitte, rechteckig ca. 530/320mm			
	4	St		
38.1.100	Zulage für Lüftungsauslässe Zulage für Lüftungsauschnitte, rechteckig ca. 850/380mm			
	8	St		
38.1.110	Zulage für diverse Ausschnitte Zulage für diverse Ausschnitte, rechteckig bis ca. 300/300mm			
	45	St		
38.1.120	Zulage für Ausschnitte UK Basketballkorb Zulage für Ausschnitte zur Durchführung der Basketballkorbanlagen (2Stück mit je 4 Durchdringungen) L/B: 100/100mm			
	8	St		
38.1.130	Holzverkleidung Fenstersturz zu Lamellenunterhangdecke Ort: Oberer Fenstersturz Fassade Ost & Fenster Nord, siehe Detail 0125 - Alu-Glas-Fassade Ost vertikal Verkleidung Fenstersturz mit MDF B1, Farbton analog zu Lamellen-UHD, winkelförmig inkl. entsprechender Unterkonstruktion ballwurfsicher am Rohbau befestigt. Abmessung ca. 10cm hoch und 22cm tief in Leibung. Die Unterkante der Verkleidung soll gleich der Unterkante Lamellendecke sein.			
	44,200	lfdm		
38.1.140	Holzverkleidung Fenstersturz zu Lamellenunterhangdecke Ort: Oberer Fenstersturz Fenster Süd, siehe Detail 0127 - Alu-Glas-Fassade Süd (Nord) vertikal wie Pos. zuvor, jedoch			

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 0386 2Feldsporthalle mit Parkierungsanlage Görlitz
38 Akustikdecke
1 Parallellamellenakustikdecke

Ausgabeumfang:

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

Abmessung ca. 10cm hoch und 15cm tief in Leibung.

Die Unterkante der Verkleidung soll gleich der Unterkante Lamellendecke und der Unterkante des Blendschutzkastens sein.

In der Verkleidung wird die Leitung des Blendschutzbehanges geführt, sowie der Motor des Behanges verkleidet. Es sind Zuleitungen für den Motor durch die Stirnseite der Verkleidung zu führen.

10,100 lfdm

38.1 Parallellamellenakustikdecke

Summe:

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 0386 2Feldsporthalle mit Parkierungsanlage Görlitz
38 Akustikdecke

Ausgabeumfang: Gesamtbetrag
OZ in EUR

Zusammenstellung

38.1 Parallellamellenakustikdecke

38 Summe

+ 19 % MwSt.

Bruttosumme Akustikdecke